

Mutter der Flüsse, urzeitliches Ungetüm

Das internationale Naturfilmfestival Green Screen setzt seine Winterfilmreihe fort und zeigt heute um 18.30 Uhr im Kommunalen Kino im „Haus“ an der Reeperbahn 28 den Film „Die grüne Anakonda: Menschen verschlingendes Monster, Mutter der Flüsse, urzeitliches Ungetüm“. Der Eintritt ist frei, es stehen 72 Sitzplätze zur Verfügung.

Zum Film: Angst, Vorurteile und Trophäenjagd haben der Anakonda immer wieder zugesetzt. Exemplare mit einer Länge von fünf und mehr Metern sind inzwischen seltene Attraktionen. Der Biologe Dr. Lutz Dirksen macht sich in der Produktion des Bayerischen Rundfunks in Südamerika auf die Suche nach der großen Schlange mit dem Monsterimage. Entlang wilder Flüsse, durch unerforschte Wälder führt seine Expedition. Wird er in diesem Paradies auch die Schlange finden?

ape